

Das Institut für Pharmakologie und Toxikologie der Universität Würzburg sucht eine*n

Promotionsstudierende*n (m/w/d).

Kardiovaskuläre Erkrankungen sind die führende Todesursache weltweit. Unsere Arbeitsgruppe hat es sich zur Aufgabe gemacht, die molekularen Signalwege der Krankheitsentstehung zu entschlüsseln und damit zu einem besseren Verständnis der pathologischen Ursachen von Herz-Kreislaufkrankheiten und zur Identifizierung von Zielstrukturen für therapeutische Ansätze beizutragen (<https://www.med.uni-wuerzburg.de/pharmatoxi/startseite/>).

Dafür suchen wir Unterstützung!

Wir suchen eine*n hochmotivierte*n Doktorand*in, der/die sowohl Freude am praktischen Arbeiten im Labor als auch an einer intensiven theoretischen Auseinandersetzung mit dem Forschungsprojekt hat. Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Pharmazie, Biochemie oder verwandte Wissenschaftsgebiete), Begeisterung für die Forschung, ein ausgeprägtes Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit, eigenständiges Arbeiten, Teamgeist und gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache.

Für die Arbeit an der Promotion bieten wir eine angenehme Atmosphäre, ein nettes und aufgeschlossenes Team und optimale Rahmenbedingungen. Das Institut ist technisch und methodisch breit aufgestellt und ermöglicht dem/der Doktorand*in die eigenständige Auseinandersetzung mit dem Projekt. Durch die Position der Institutsleiterin Prof. Lorenz mit dem Leibniz-Institut für Analytische Wissenschaften -ISAS- e.V. in Dortmund (<https://www.isas.de>) ergibt sich die Möglichkeit zur methodischen und wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit Forschungsgruppen aus unterschiedlichen Bereichen.

Der/die Promotionsstudent*in nimmt an einer strukturierten Doktorandenausbildung im Rahmen der Graduiertenschule der Universität Würzburg (Graduate School of Life Sciences, GSLS, <https://www.graduateschools.uni-wuerzburg.de/life-sciences/startseite/>) teil und hat die Möglichkeit zur Teilnahme an Workshops zu Soft and Transferable Skills.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sind willkommen. Die Universität Würzburg strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an salomon@toxi.uni-wuerzburg.de